

*w i g* Zurlauben, dem Landschreiber der Freien Aemter] gegebne und zugestelte quitanz mier wider zugeschickt wurde, mit welchen und vilen anderen empfangenen guothaten der Herr mich höchlich obligieren wird, und ich mich beflysen zu verdienen was in minem vermögen ist.

Unser Herr [alt] Landamen [Wolfgang] *W i r t z* [von Rudenz] und seckelmeister [Johann Georg *S c h ä l i n*] haben uf das was der Herr Resident ... gesagt und durch den Herrn Dolmetschen [Jean-Frédéric? *V i g i e r*] lassen uf Baden Ryten wellen, die Pension abzuholen so sindt sy von Herrn Landamen [von Uri, Karl Franz] *S c h m i d t* und [Landammann von Nidwalden, Johann Franz] Stultzen [= *S t u l z*] [- beide damals als Tagsatzungsgesandte in Baden -] abgewent und uf solothurn gewisen worden, alwo sie die Pension empfangen und heimgebracht haben.

Min H. Vetter [alt] Landamen [und derzeitiger Landrat] Jo[hann] Peter *J m f e l d* ist von Herren Obristen [dem Residenten der kath. Orte in Spanien, Karl Konrad] von *B e r o l d i n g e n* nacher lauwis beruofen worden, hoffe er werd bald heim kommen und ein guot stuck geld [ausstehende Zahlungen der in mail./span. Diensten stehenden Regimenten Cloos und Beroldingen] mit sich bringen, sonst haben wir Jme nichts nüwes, als das H. [*Jiacopo*] *R o s p i g l i o s i* legat zu Prüssel [=span. Niederlande] starck ein vereinbarung zwüschen spagna und frankreich handeln solle, were guott das er etwas fruchtbarliches verrichten könnte".

1) Sowohl Imfeld als Zurlauben waren damals Tagsatzungsgesandte in Baden.

Original, mit Siegel - AH 64, 312a-314 - Blatt 312a<sup>V</sup> und 314 leer

116

[1667 August]

A

SCHREIBEN VOM [LANDAMMANN VON OBWALDEN] JOHANN II. IMFELD AN DEN [STADT- UND AMTS]RAT HPTM. BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN, LANDESHPTM. DER FREIEN AEMTER, ZUG

"Nebet vermeldung miner diensten und gruotzes berichte ich den empfang dess Herren schreiben wie auch dess Herren [franz.] Residenten [*François M o u s l i e r*], sage dem Herren grosen danck um die vilfaltige müehwaldt, möchte wünschen das ich dem Herren etwas in anderem dienen könnte, dess Herren Residenten schreiben ist so weit uf struben gsetzt das ich weniger in der Hand

hab als nichts, wan mir ein vogel kombt und etwas widriges wider mich spargiert, so ist alles nichts, muos alles an sein ohrt gestellt sein lassen. Er hatt aber dem Herren allen inhalt geschriben, dan er von der discretion auch nichts schreibt, so vil ichs verstehe, ich darff aber auch niemand zu verdolmetschen geben, diewyl mich gedunckt er schimpfe ... mit mier wie mit einem Kind.

Mich nimbt wunder das die Herren interessierte in [mail./]spanischen dienst über den [Sankt] gothart [zu Oberst Karl Konrad von B e r o l d i n g e n, dem Residenten der kath. Orte in Spanien] schicken [- ausstehende Forderungen der in span. Diensten stehenden Regimente Cloos und Beroldingen]. H. [alt] Landaman [und derzeitiger Landrat, Johann Peter] J m f e l d hatt sie alles berichten können, ob sy hoffend geld zu empfangen, wird wol sein können, diewyl denen von Zug by fünfhundert doblen uständig bliben by ustheilung der 12'000 doblen, so vor disem vertheilt worden, werdens ietz billich vorus empfangen.

Es steht den Herren spanniere fry [mit Frankreich] um das halbe flanderen zu accordieren oder alles zu verlieren, die spanische Haushaltung ist nit besser bestellt. Es hat spagna oder franckreich die [span.] Niderland wird uns nit vil dran gelegen sein.

Man hat hier [in Sarnen] spargiert ob were ein fuorman by den Herren Jm durchfahren zu Zoffingen erschrocken abgestorben von der pest und alsbald daheim zu Zug auch gestorben, man wolte gern unser land [Obwalden] auch von den merckten verbandisieren, in deme man usgeben, man sterbe znacht an unseren grentzen Jm bärner gebiet, welches aber got lob nit ist.

Der liebe got wolle uns weiters bewahren, weiters felt mier nit vor als mich dem Herrn zu reccomendieren".

---

Original, mit Siegel - AH 64, 315-316 - Blatt 316<sup>r</sup> leer

117

1699 Mai 4., [Abtei] Wettingen

A

SCHREIBEN VON [KANZLER] J[OSEF] A[NTON] PUENTENER VON BRUNBERG  
AN DEN LANDVOGT [DER FREIEN AEMTER, BEAT JAKOB II.  
ZURLAUBEN]

---

Püntener gratuliert Zurlauben zur Wahl als Landvogt [der Freien